

Termine auf einen Blick

**Kassel: Johannes-Gemeindezentrum,
Friedrich-Ebert-Str. 111**

- 07.12. um 10.00 Uhr (2. Advent)
- 14.12. um 10.00 Uhr (3. Advent)
- 21.12. um 10.00 Uhr (4. Advent)
- 24.12. um 16.00 Uhr (Weihnachtsfest-Gottesdienst)
- 26.12. um 15.00 Uhr (Weihnachts-Gottesdienst
mit anschließendem Kirchen-Kaffee)
- 28.12. um 10.00 Uhr
- 04.01. um 10.00 Uhr
- 11.01. um 10.00 Uhr
- 18.01. um 10.00 Uhr
- 25.01 um 15.00 Uhr
- 01.02. um 10.00 Uhr
- 08.02. um 10.00 Uhr
- 15.02. um 10.00 Uhr
- 22.02. um 15.00 Uhr

Kontaktadressen:

Pfarramt: Pfr. Andreas Jansen, Waldweg 28, 34292 Ahnatal-Weimar
Tel. 05609/807657

Diakon:

Hans-Joachim Kuhn, 13. Straße 6, 36277 Schenklengsfeld-Wippershain
Tel. 06621/915170

Pfarrer i.R. Hans-Jürgen van der Minde, Ederweg 8, 34379 Calden
Tel. 05674/4706

Kirchenkonto: Sparkasse Kassel
(BLZ 520 503 53) Kontonummer 220 001 724

DEZEMBER 2008 - JANUAR - FEBRUAR 2009



Liebe Mitglieder und Freunde der Gemeinde,

in den Zeiten der Finanzkrise wird immer wieder das alte Wort „Vertrauen“ bemüht, und wir spüren trotzdem sorgenvoll, wie schwer es uns fällt, die Ruhe zu bewahren und nicht in Panik zu verfallen. Der scheinbar unsterbliche und allmächtige Gott „Mammon“ gerät ins Wanken und das naive Vertrauen in Anlageberater und andere Wahrsager zerbricht. Worauf können wir uns denn jetzt noch verlassen? Wer in dieser Situation sein Vertrauen nur in die Heilsversprechungen der Politiker und ihre Gipfel setzt, muss schon sehr verzweifelt sein.

Wenn wir ehrlich sind, müssen wir uns eingestehen, dass kein Mensch in der Lage ist, die Zukunft vorher zu sagen und auch keine Religion uns vor persönlichen und gesellschaftlichen Enttäuschungen bewahren kann.

Trotzdem steht auch am Anfang von Weihnachten das Vertrauen. Der Engel Gabriel fordert Maria auf,

sie soll den Messias zur Welt bringen und ihn als Mutter erziehen und auf sein zukünftiges Leben vorbereiten.

Hätte Maria jetzt nur auf ihre eigene Kraft vertraut, wäre ihr nur die Wahl geblieben, diese Überforderung abzulehnen oder unter der Last der Verantwortung zusammen zu brechen.

Maria zeigt uns einen dritten Weg, sie schenkt dem Engel Vertrauen und gibt damit dem Geist Gottes Raum in ihrem Leben. So trägt nun Gott selbst die Verantwortung für die Umsetzung seines Planes. Gleichzeitig aber muss sie selbst ihren Glaubensweg gehen, als Schwangere nach Bethlehem, als vermutlich sehr bald Alleinerziehende in Nazareth. Auf diesem Glaubensweg bleiben Maria und auch uns Enttäuschungen und Irrtümer nicht erspart. Die Weihnachten gern gespielte Herbergssuche erinnert uns beispielhaft daran, dass die Wege Gottes zwar auf Widerstände treffen und wir auf dem Glaubensweg auch Blasen an den Füßen bekommen können. Unser Vertrauen auf Gott wird jedoch nicht enttäuscht.

Gerade auch in Zeiten des Umbruchs und der Enttäuschung gilt uns die Zusage von Psalm 2:

„Warum toben die Völker, warum machen die Nationen vergebliche Pläne? ... Die Großen haben sich verbündet, doch Gott lacht darüber und verspottet sie.“

Wohl Dem, der weiß, dass er ein Kind Gottes ist und ihm vertraut.“

Ich wünsche Ihnen auch im Namen meiner Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr

Ihr

Andreas Jansen, Pfarrer

Besuche

Leider sind auch Seelsorger nicht allwissend.

Wenn Sie oder ein Angehöriger die Krankenkommunion empfangen möchten oder einfach den Besuch des Pfarrers oder eines anderen Seelsorgers wünschen, wählen Sie einfach die Telefonnummer 05609 - 80 76 57 oder wenden

sich direkt an den örtlichen Ansprechpartner.

Gemeindeversammlung

Auf unserer Gemeindeversammlung stand die räumliche Gestaltung unseres Gemeindezentrums im Mittelpunkt. Ausgehend von den gesammelten Anregungen

Trixini

Der alt-katholische Pfarrer und Zauberkünstler Trixini, der auch einige Jahre in unserem Gemeindezentrum gewirkt hat, hat ein neues lustiges Buch geschrieben. In dem Buch „die ökumenischen Hunde“ sind viele amüsante und nachdenkliche Anekdoten gesammelt. Das Buch ist im Bauer Verlag erschienen und im Buchhandel für 14 Euro erhältlich.

Alt-Katholische Schriften

In unserem Gemeindezentrum sind zu ermäßigten Preisen Restposten lesenswerter alt-katholischer Bücher erhältlich, darunter eine Festschrift des alt-katholischen Seminars und eine kommentierte Zusammenstellung der alt-katholischen Hirtenbriefe aus der Zeit des Nationalsozialismus.

Dank für Zuschuss!

Unsere Gemeinde betreut bekanntlich auch die Alt-Katholiken in West-Thüringen.

Obwohl durch das Engagement von Walter Jungbauer und Jürgen Reich das alt-katholische Gemeindeleben in West-Thüringen sich auf einem sehr guten Weg befindet, können die entstehenden Kosten natürlich nicht nur aus eigener

Kraft getragen werden.

So hat unser Bistum den Antrag genehmigt, im Jahre 2009 die Mietkosten für die Evangelische Michaeliskirche in Erfurt (rund 700 Euro) zu übernehmen.

Für dieses sichtbare Zeichen der Solidarität ein herzliches Danke schön.

Beitritt

Wir freuen uns über den Beitritt eines neuen Gemeindegliedes

Herr Wilfried Volbers aus Baunatal ist unserer Gemeinde beigetreten. Wir freuen uns über diesen Schritt und wünschen ihm auch weiterhin viele gute Erfahrungen mit unserer Gemeinde.

Nacht der offenen Kirchen

Auch im Sommer 2009 wird unsere Kirche sich wieder an der Nacht der offenen Kirche beteiligen.

Ideen und Mitarbeiter sind stets willkommen.

Rechts ein Foto vom letzten Mal.



Die weihnachtlichen Gottesdienste Im Johannes-Gemeindezentrum (Kassel)

Sonntag, 21.12. um 10.00 Uhr

Vorweihnachtlicher Gottesdienst zum 4. Advent

Heiligabend, 24.12. um 16.00 Uhr

Festlicher Gottesdienst

Freitag, 26.12. um 15.00 Uhr

Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee



werden wir nun Schritt um Schritt mit der Umsetzung beginnen. Gute Ideen und konkrete Mitarbeit sind auch weiterhin gefragt.

103ter Geburtstag

Unser Gemeindemitglied Anna Fechtner feierte den 103. Geburtstag. Frau Fechtner gehört zu den Gründungsmitgliedern unserer Gemeinde, und in ihrer Wohnung fanden die ersten alt-katholischen Gottesdienste in Nordhessen statt.

Wir wünschen Ihr auch weiterhin Gottes reichen Segen auf allen Wegen.

DANKE für die zahlreichen Spenden

Auch in diesem Jahr hat unsere Gemeinde wieder viele große und kleine Spenden erhalten. Ohne diese großzügige Hilfe wären viele Dinge nicht möglich. Diesem Gemeindebrief liegt wieder ein Überweisungsträger für Kirchgeld und freiwillige Spenden bei.

Selbstverständlich können Sie Ihre Spenden auch von der Steuer absetzen.

Sollten Sie nicht automatisch eine Spendenquittung erhalten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Weihnachtskarten

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, eine „alt-katholische“

Weihnachtskarte zu verschicken. Die Karte trägt als Motiv die verschneite Kirche von Nordstrand und ist gegen eine freiwillige Spende im Gemeindezentrum erhältlich.

Weihnachtsmarken

Wenn Sie zur Weihnachtszeit Wohlfahrtsmarken benutzen möchten, können Sie diese auch über das Pfarramt beziehen. Dann kommt der Zuschlag auf das Porto ohne Abzug den sozialen Aufgaben unserer Gemeinde zu Gute.

Trauung und Taufe

Wie im vergangenen Gemeindebrief angekündigt, spendeten sich die Eheleute Manon Bilo und Serak Rezane in einem festlichen Gottesdienst das Sakrament der Ehe. Auf dem Foto sieht man das Brautpaar mit ihrem frisch getauften Sohn Joshua.

